

Bekanntmachung UVgO: Beschaffung und Leasing eines Geräteträger mit Patcher für den Betriebshof der Stadt Rathenow

Vergabenummer	075/2024
Bezeichnung	Beschaffung und Leasing eines Geräteträger mit Patcher für den Betriebshof der Stadt Rathenow
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Rathenow
Kontaktstelle	Vergabestelle
Postanschrift	Berliner Str. 15
Ort	14712 Rathenow
Telefon	+49 3385596340
Fax	+49 33855966340
E-Mail	vergabestelle@stadt-rathenow.de
URL	https://www.rathenow.de/

Bei Vergabe im Namen und für Rechnung

Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung:
Stadt Rathenow
- Der Bürgermeister -
Berliner Straße 15
14712 Rathenow

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art und Umfang der Leistung Die Stadt Rathenow beabsichtigt die Beschaffung eines Geräteträger mit Patcher für den Betriebshof. Das Fahrzeug wird für den vielfältigen Einsatz wie z.B. Winterdienst, Kehrreinigung, Transporte, Zugmaschine, Straßenunterhaltung (Patcher) benötigt und soll für 60 Monate geleast werden.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Betriebshof der Stadt Rathenow
Postanschrift	Zum Wolzensee 2
Ort	14712 Rathenow

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist Liefertermin/Vertragsbeginn ab 01.12.2024 für 60 Monate

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	08.05.2024
Angebotsfrist	14.05.2024 14:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	31.05.2024

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode **Niedrigster Preis**

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Ausgefülltes Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Kurz- oder Langfassung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen; ausgefüllte GAEB-Datei.
- FB 4.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über Ausschlussgründe
- FB 5.3 BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung über Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz
- FB 5.4 BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung über Mindestanforderungen der Nachunternehmer nach Brandenburgischen Vergabegesetz
- FB_213_Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ausgefüllt und mit Unterschrift bei schriftlichem Angebot. Bei elektronischen Angeboten in Textform muss der Bieter erkennbar sein.
- FB_233_Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- FB_234_Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bietergemeinschaften sind Einzelbetrieben gleichzusetzen, wenn sie die Arbeiten im eigenen Betrieb oder in den Betrieben der Mitglieder ausführen.
- FB_236_Verpflichtungserklärung Nachunternehmer (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- - Unternehmensangaben: Name, Rechtsform, vertretungsberechtigte Personen, Geschäftsfelder (mittels Dritterklärung vorzulegen): Eigenerklärung zu §§ 44 und 45 VgV

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung zu §§ 44 und 45 VgV (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Erklärung über eine bestehende bzw. Erklärung des Abschlusses einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. der Angabe der Deckungssummen

Sonstige Unterlagen

- Produktdatenblätter

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Sonstige Unterlagen

- Eignungsnachweise für Nachunternehmer (sofern zutreffend) (mittels Dritterklärung vorzulegen): PQ Nachweis oder Formblatt_124_Eigenerklärung zur Eignung.

Auflagen zur persönlichen Lage

UVGO Öffentliche Ausschreibung

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind, um die
Befähigung und Erlaubnis
zur Berufsausübung zu
überprüfen

Die Hinweise gelten für die:

- persönliche Lage sowie
- für die wirtschaftliche & finanzielle und
- technische & berufliche Leistungsfähigkeit.

Die Eignung ist mittels Eigenerklärung zur Eignung_FB_124 nachzuweisen.
Alternativ: Anstelle der geforderten gängigen Eigenerklärungen/Nachweise (z. B. Eintragung ins Berufs /Handelsregister, Nichtvorliegen von Ausschlussgründen etc.) wird auch ein Zertifikat über die Eintragung in das bundesweite Präqualifizierungsregister PQ-VOL oder eine aktuelle Bescheinigung des Unternehmer- und Lieferantenverzeichnisses (ULV) der Auftragsberatungsstelle Brandenburg anerkannt. Die Zertifikatsnummer bzw. die ULV-Registriernummer ist mit dem Angebot anzugeben.

Auftragsbezogene Forderungen (z. B. Referenzen, Unterauftragnehmereinsatz), sind von der Präqualifizierung nicht genauso - wie verlangt - erfasst und entsprechend ergänzend einzureichen.

Hinweis zur Eignungsleihe:

Ein Bewerber oder Bieter kann für einen bestimmten öffentlichen Auftrag im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorlegt. Diese Möglichkeit besteht unabhängig von der Rechtsnatur der zwischen dem Bewerber oder Bieter und den anderen Unternehmen bestehenden Verbindungen. Ein Bewerber oder Bieter kann jedoch im Hinblick auf Nachweise für die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 VgV) wie z.B. geeignete Referenzen (§ 46 Absatz 3 Nummer 1 VgV) oder Ausbildungs- und Befähigungsnachweise (§ 46 Absatz 3 Nummer 6 VgV) die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese die Leistung erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

Wenn Sie beabsichtigen, in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 34 UVgO) in Anspruch zu nehmen, sind diese Unternehmen zusammen mit den jeweiligen Eignungsanforderungen zu benennen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Der Auftrag wird ausschließlich an einen fachkundigen und leistungsfähigen Bieter vergeben, der nicht nach den §§ 123 oder 124 GWB ausgeschlossen worden ist. Zur Beurteilung dieser Kriterien und Feststellung der Eignung sind mindestens erforderlich:

Mit dem Angebot einzureichen:

- Erklärung über eine bestehende bzw. Erklärung des Abschlusses einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. der Angabe der Deckungssummen (Eigenerklärung zur Eignung)

- sofern zutreffend, Erklärung, ob Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) in Anspruch genommen werden (siehe Hinweise zur Eignungsleihe und Erklärung 4.3)

Nach Aufforderung durch die Vergabestelle einzureichen:

- Nachweis des Versicherungsschutzes (Betriebshaftpflichtversicherung) > Dritterklärung

- sofern zutreffend: Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers zur Unterauftragnehmereinsatz / Eignungsleihe (Erklärung 4.4)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur technischen

Der Auftrag wird ausschließlich an einen fachkundigen und leistungsfähigen Bieter vergeben, der nicht nach den §§ 123 oder 124 GWB ausgeschlossen worden ist. Zur Beurteilung dieser Kriterien und Feststellung der Eignung sind mindestens erforderlich:

Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Nach Aufforderung durch die Vergabestelle einzureichen:

- Referenzen nach § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV

Der Bieter benennt mind. zwei Referenzen, bei denen eine Leistung in
vergleichbarer Art und Umfang Bestandteil war. Die angegebene Referenz darf
nicht länger als 5 Jahre zurückliegen und muss abgeschlossen sein.

Folgende Angaben sind zu machen:

- durchgeführte Dienstleistung

- Durchführungszeitraum

- Bezeichnung des Auftraggebers

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Eigenerklärung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem
Brandenburgischen Vergabegesetz. Entsprechende Formblätter liegen den
Ausschreibungsunterlagen bei und sind mit dem Angebot unterschrieben wieder
abzugeben.

Hinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten:

Im Internet der Stadt Rathenow unter der Rubrik "Datenschutz" finden Sie
allgemeine Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die
Stadt Rathenow gemäß Europäischer Datenschutz Grundverordnung (DSGVO).
Ergänzende Informationen bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der
betroffenen Person im Rahmen von Ausschreibungen und Vergabeverfahren liegen
den Ausschreibungsunterlagen bei.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz Brandenburg"

URL zu den
Auftragsunterlagen

[https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/
CXVHYY8Y1X53QF0W/documents](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY8Y1X53QF0W/documents)

Zusätzliche Angaben über
die Maßnahmen zum Schutz
der Vertraulichkeit und der
Zugriffsmöglichkeit auf die
Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung

14.05.2024 14:00 Uhr

Ort

Stadt Rathenow, Berliner Straße 15, 14712 Rathenow

Personen, die bei der
Öffnung anwesend sein
dürfen

Angebotsöffnung von Liefer- und Dienstleistung nach UVgO sind nicht öffentlich.

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote

Postalischer Versand
Elektronisch in Textform

Zugriff auf Preisdokumente
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung
sperrern (Zwei-Umschlags-
Verfahren)

Nein

Eingabemöglichkeiten
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bietertools sperren

Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.

Forderung von Proben und Mustern **Nein**

Nebenangebote

Nebenangebote **werden nicht zugelassen.**

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber **Die Vergabeunterlagen können auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg uneingeschränkt und kostenfrei eingesehen und heruntergeladen werden. Eine Registrierung auf dem Vergabemarktplatz wird empfohlen (siehe Vergabegunterlagen_Bewerbungsbedingungen bei eVergabe).**

Fragen sind ausnahmslos über den genannten Kommunikationsweg zu stellen und werden nur auf diesem Weg beantwortet. Bieter sind eigenständig dafür verantwortlich, sich im Kommunikationsbereich über gegebene Antworten und Hinweise des Auftraggebers zu informieren.

Bekanntmachungs-ID **CXVHYY8Y1X53QF0W**